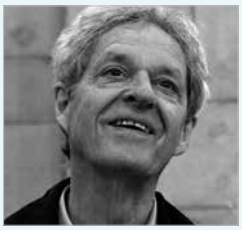
Neuerscheinungen Frühjahr 2021

TVZ Theologischer Verlag Zürich
Edition NZN bei TVZ
Verlag der Zürcher Bibel
Pano Verlag

TVZ | EDITION NZN BEI TVZ | Zürcher Bibel TVZ | PVER VALA ERNG LAGO

orientiert reformiert



Matthias Senn, Dr. phil., Jahrgang 1944, war wissenschaftlicher Kurator und Leiter des Fachbereichs Geschichte am Schweizerischen Nationalmuseum in Zürich. Von 1985 bis 1994 war er Mitglied und ab 1986 Präsident der Kirchenpflege der Kirchgemeinde Grossmünster.

Matthias Senn

Geschichte der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde zum Grossmünster Zürich

1833–2018

Alle reformierten Kirchgemeinden der Stadt Zürich schlossen sich 2019 zu einer Gemeinde zusammen. Die Kirchgemeinde Grossmünster als autonome Körperschaft wurde damit aufgelöst. Der langjährige Kirchenpflegepräsident Matthias Senn beleuchtet die Geschicke der Gemeinde anhand ausgewählter Themen. Der Rückblick umfasst knapp 200 Jahre, von der Aufhebung des Grossmünsterstifts und der Wahl der ersten Kirchenpflege für die unabhängige Kirchgemeinde im Mai 1833, des damaligen «Stillstands», bis zur Abschaffung der Grossmünstergemeinde Ende Dezember 2018. Senn beschreibt die Gemeindestrukturen, die Zusammensetzung und Aufgaben der Kirchenpflege, die Entwicklung von Gottesdienst und Kirchenmusik, aber auch Vorgänge bei der Wahl der Pfarrer und der Pfarrerin sowie das Bemühen um ein lebendiges Gemeindeleben, die Jugendarbeit oder Fragen zu Konfessionalismus und Ökumene.
Das Ergebnis ist ein facettenreiches Bild der Veränderungen des kirchlichen Gemeinwesens in Zürich in seinem sozialen und kulturellen Umfeld.

- 200 Jahre Zürcher Kirchengeschichte
- Zahlreiche Anekdoten
- Verarbeitet unveröffentlichte Quellen

ca. 360 Seiten, 13 × 18 cm, Paperback mit Goldprägung
ISBN 978-3-290-18362-2
ca. CHF 29.80 - EUR 26.90 - EUA 27.70
Auslieferung: März 2021

Bereits erschienen

Ueli Greminger
Der letzte Zug
Pfarrer Bodmer unter Verdacht

2020, 120 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18340-0
CHF 22.80 - EUR 19.90 - EUA 20.50

auch erhältlich als
E-Book

Niklaus Peter

Von Angesicht zu Angesicht

Predigten und kleine theologische Texte

«Christlicher Glaube, das ist die Botschaft, dass Gott selbst Liebe ist – eine Liebe, die jeden zum Guten verändert, der ihr vertraut und sich auf sie einlässt. Eine Liebe, die die dramatische Geschichte der Versöhnung beinhaltet: von Gott und Mensch in der Gestalt dieses friedlichen Rabbis aus Nazaret.»
So beantwortet der Fraumünster-Pfarrer Niklaus Peter die Frage, wie er für den christlichen Glauben werben würde. Seine Predigten und Texte sind – wie alle Theologie – der Versuch, in der Sprache und mit den Denkmitteln der jeweiligen Zeit auf Gott zu antworten. Dass Niklaus Peter für diese Antworten unterschiedliche Formen nutzt, zeigen die Texte dieses Bands: Die Predigtreihe zum Buch Rut steht neben dem Interview aus dem Magazin des «Tages-Anzeigers», Leitartikel zu Festtagen aus der «Neuen Zürcher Zeitung» neben Beiträgen zu Kunst und Kultur.
Einige der Texte kreisen um die titelgebende Metapher: das Angesicht des unsichtbaren Gottes. Denn man kann den Kern der christlichen Gotteserfahrung nicht präziser zur Sprache zu bringen als mit dem Paradox: Der unsichtbare Gott zeigt «Gesicht», er nimmt uns wahr und spricht uns an.

- Tour d'Horizon durch die Arbeiten des Fraumünster-Pfarrers
- Über das Angesicht des unsichtbaren Gottes
- Predigtreihe, Interview, Leitartikel, Buchbeiträge

Für Gottgläubige und Gottzweifler

ca. 120 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18384-4
ca. CHF 17.80 - EUR 15.90 - EUA 16.40
Auslieferung: Mai 2021

auch erhältlich als **E-Book**

Niklaus Peter, Dr. theol., Jahrgang 1956, ist seit 2004 Pfarrer am Fraumünster. Im Juni 2021 wird er pensioniert. Er hat eine 14-tägliche Kolumne im Magazin des «Tages-Anzeigers» und wirkt mit in den Aufführungen der Bach-Stiftung St. Gallen.

Bereits erschienen

Marianne Vogel Kopp, Niklaus Peter
Den Glauben buchstabieren
Ein Lese- und Schaubuch
für Gläubige, Ungläubige und Abergläubige

Illustriert von Daniel Lienhard

2014, 64 Seiten, Paperback
mit 26 farbigen Illustrationen
ISBN 978-3-290-17791-1
CHF 19.80 - EUR 15.20 - EUA 15.70

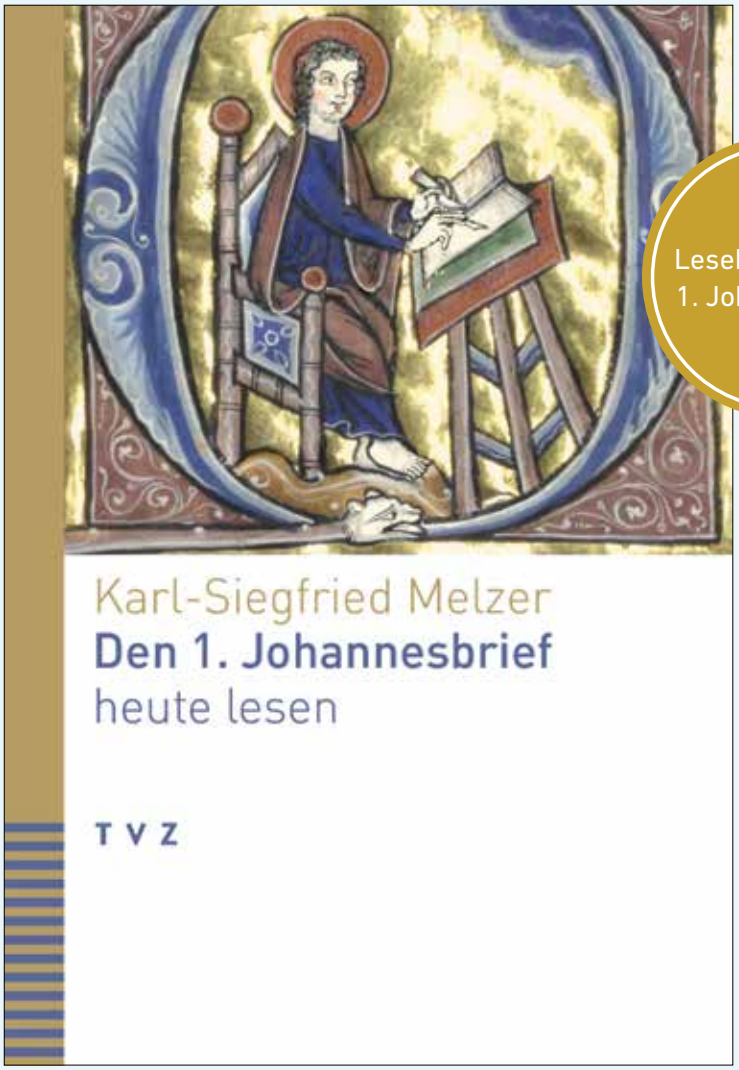
Karl-Siegfried Melzer, Jahrgang 1951, war Pfarrer in Thamsbrück/Thüringen und lebt jetzt im Ruhestand in Weimar.

Karl-Siegfried Melzer

Den 1. Johannesbrief heute lesen

«… denn Gott ist Liebe» (1Joh 4,8) – Auch wenn der 1. Johannesbrief unter den Schriften des Neuen Testaments eher ein Dasein im Verborgenen führt, stammt doch einer der bekanntesten Sätze der Bibel aus diesem Brief. Präzise und unüberbietbar kurz fasst er zusammen, wie sich Gott den Menschen gezeigt hat.
Kurzformeln des Glaubens sind eine Spezialität dieses Briefs. Sie regen gerade durch ihre Prägnanz dazu an, über christlichen Glauben nachzudenken. Eine Zusammenfassung der Grundaussagen, Informationen zur johanneischen Glaubensgemeinschaft und Schlaglichter zur Wirkungsgeschichte des Briefs geben Impulse, wie man den 1. Johannesbrief auch heute mit Gewinn lesen kann. Denn er ist ein wichtiges Zeugnis einer eigenständigen urchristlichen Theologie.

- Kurzformeln des Glaubens
- 1. Johannesbrief als eigenständige urchristliche Theologie
- Prägnante Lese- und Verstehenshilfe



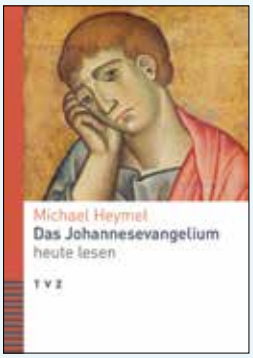
Lesehilfe für den 1. Johannesbrief

bibel heute lesen
ca. 160 Seiten, 11,7 × 17 cm, Paperback mit farbigen Illustrationen
ISBN 978-3-290-18392-9
ca. CHF 19.80 - EUR 14.90 - EUA 15.40
Auslieferung: April 2021

auch erhältlich als **E-Book**

Bereits erschienen

Michael Heymel
Das Johannesevangelium heute lesen



bibel heute lesen
2020, 176 Seiten, Paperback
mit farbigen Illustrationen
ISBN 978-3-290-18302-8
CHF 19.80 - EUR 14.90 - EUA 15.40

Ulrich Knellwolf

Humus etc.

Gedichte von der Schlaflosigkeit, vom Zorn und von der Erde

Theologie heisst Rede von Gott. Dass man diese Rede nicht der Dogmatik allein überlassen darf und auch nicht überlassen muss, zeigen Ulrich Knellwolfs theologische Gedichte. In ihnen redet er vom Ärgernis des Tods, von der lästigen Schlaflosigkeit der Lebenden und vom Zorn, der nicht aus dem Glauben verbannt werden kann – es sei denn um den Preis der Ideologisierung.
So steht in der Mitte des Bands ein grosser «Zornpsalm»: Angesichts der Rede vom Zorn Gottes als der «andren Seite seiner Liebe / zu seinen Kindern» beharrt Ulrich Knellwolf auch auf seinem eigenen Zorn als der «andren Seite meines Zutrauns / zu dir unserm Vater». Immer wieder formt er biblische Bilder und Worte poetisch um, bis sie unerwartete Bedeutungen freigeben: Auf einmal lässt sich ein Verdikt wie «Erde bist du und zur Erde kehrst du zurück» nicht mehr als Fluch verstehen, sondern als starke Verheissung für uns, die wir ohne Erde und Leib nicht sein können.

- Lyrische Auseinandersetzung mit biblischer Tradition
- Beharrlich und persönlich
- Zorn als unverzichtbarer Bestandteil des Glaubens

Prekär

Der uns
das Prekäre auf den Leib schrieb
Kann er nicht anders
Könnte er anders
Will er nicht anders
Behauptet er wolle anders
Werde für reichlich
Milch und Honig sorgen
Warum nicht jetzt

– – – – –

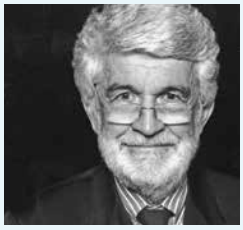
Bei Sturm werden
die Gedichte am besten weil
die Sätze hart segeln
müssen gegen den Wind

Bei Nacht hat
die Hoffnung den weitesten Auslauf weil
sie das jenseitige Ufer nicht schon
vom Sehen kennt

– – – – –

ca. 120 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18372-1
ca. CHF 24.80 - EUR 21.90 - EUA 22.60
Auslieferung: März 2021

auch erhältlich als
E-Book



Ulrich Knellwolf, Pfarrer, Dr. theol., Jahrgang 1942, veröffentlichte mehrere Romane («Roma Termini», «Auftrag in Tartu») und Bände mit Kurzgeschichten. Im TVZ erschienen zuletzt «In Leiden und Sterben begleiten» (mit Heinz Rüegger, 2004), «Wir sind's noch nicht, wir werden's aber» (2016), «Rede, Christenmensch!» (2017) und der Gedichtband «Mach dir keinen Reim» (2019).

Bereits erschienen

Ulrich Knellwolf
Mach dir keinen Reim
Gedichte von Gott, vom Tod
und von der Auferweckung

2019, 104 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18241-0
CHF 24.80 - EUR 21.90 - EUA 22.60

P. Albert Ziegler SJ, Dr. phil., Jahrgang 1927, war Hochschulseelsorger in Zürich, Rektor der interdiözesanen «Vereinigung Theologische Kurse für katholische Laien und Katholischer Glaubenskurs» und ist gefragter Berater und Referent.

P. Franz-Xaver Hiestand SJ, Jahrgang 1962, leitet seit 2010 das Zürcher aki (Katholische Hochschulgemeinde).

Albert Ziegler SJ

Für immer nach Zürich

Ein Gespräch
Herausgegeben von Franz-Xaver Hiestand SJ

Seit 60 Jahren wirkt der Jesuit Albert Ziegler von Zürich aus. Er hat den Zürcher Katholizismus bei seinem Übergang von der vorkonziliaren in die nachkonziliare Zeit entscheidend geprägt mit seinen Predigten, Zeitungsartikeln und Vorträgen. In Deutschland und der Schweiz hat er Unternehmen beraten, Rhetorik unterrichtet, Studierende klettern gelehrt und in umstrittenen medizinethischen Fragen wie Empfängnisverhütung, Abtreibung, aktive und passive Sterbehilfe Orientierung gegeben.
Ziegler schaut auf ein bewegtes Leben zurück: Er sah Deutschland in Trümmern und gehörte einem verbotenen Orden an. Er reist noch immer, predigt und hört Beichte. Im Gespräch mit Franz-Xaver Hiestand SJ zieht er Bilanz und skizziert den Glauben, der ihn trägt.

- Gesprächsbiografie
- Oral History zur Vor- und Wirkungsgeschichte des II. Vatikanums
- Weit über die Schweiz hinaus geschätzter Redner, Publizist und Seelsorger

ca. 144 Seiten, 11,7 × 17 cm, Paperback mit farbigen Abbildungen
ISBN 978-3-290-20209-5
ca. CHF 20.00 - EUR 21.90 - EUA 22.60
Auslieferung: Juni 2021

Bereits erschienen

Peter Henrici
Erlebte Kirche
Von Löwen über Rom nach Zürich
hg. von Urban Fink

Edition NZN bei TVZ
2018, 285 Seiten, Englisch broschiert
ISBN 978-3-290-20163-0
CHF 26.80 - EUR 23.90 - EUA 24.60

auch erhältlich als
E-Book

Franz-Xaver Hiestand SJ (Hg.)

In die Leere hineinlieben

Durch die Fasten- und Osterzeit mit 12 Schweizer Jesuiten
Meditationen für jeden Tag

In Meditationen von Aschermittwoch bis Pfingsten legen zwölf Schweizer Jesuiten täglich einen Bibeltext aus. Hierfür orientieren sie sich an der Leseordnung für den Osterfestkreis. Die Kernthemen der Fastenzeit – die persönliche und gemeinschaftliche Umkehr sowie das Mitgehen im Leid – erschliessen sie durch Impulse zur Selbstreflexion für den Alltag. In der Zeit ab Ostern nehmen die Autoren Begegnungen und Haltungen in den Blick, die heute die Auferstehungserfahrung konkretisieren können. Grundlage ist die Bewegung der Liebe, die in die Leere hineinliebt, bis sich der ganz Andere unerwartet und rätselhaft zeigt.
In aller Verschiedenheit sind die Jesuiten in derselben Hoffnung verbunden, geleitet von der Überzeugung, dass das Leben, das am Karfreitag zu enden scheint, mit dem leeren Grab und im Ostergeheimnis seine mächtige Wandlung erfährt. Ihre Texte laden ein zu Besinnung und Gebet, ermöglichen Nachdenklichkeit und neue Perspektiven. Sie animieren Leserinnen und Leser, sich selbst den Bibelstellen existenziell auszusetzen. Und sie machen Mut zum Glauben, dass das Osterlicht weiterleuchtet und in das Leben jedes Menschen hineinstrahlt.

- Einzigartiger Begleiter von Aschermittwoch bis Pfingstmontag
- Entlang der katholischen Leseordnung (Sonntage vom Lesejahr A)
- Impulse für die private Betrachtung und für den Gottesdienst

ca. 260 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-20211-8
ca. CHF 24.80 - EUR 21.90 - EUA 22.60
Auslieferung: Februar 2021

auch erhältlich als
E-Book

P. Franz-Xaver Hiestand SJ, Jahrgang 1962, leitet seit 2010 das Zürcher aki (Katholische Hochschulgemeinde).

Die mitwirkenden Schweizer Jesuiten:

Christoph Albrecht
Beat Altenbach
Bruno Brantschen
Valerio Ciriello
Martin Föhn
Franz-Xaver Hiestand
Tobias Karcher
Toni Kurmann
Pascal Meyer
Christian M. Rutishauser
Andreas Schalbetter
Mathias Werfeli

Bereits erschienen

Josef Imbach
Die Wahrheit der Bibel
Widersprüche, Wunder und andere Geheimnisse

Edition NZN bei TVZ
2020, 204 Seiten, Paperback
mit Farbfotografien
ISBN 978-3-290-20195-1
CHF 19.80 - EUR 17.90 - EUA 18.50

Marianne Jehle-Wildberger, lic. phil. I, Jahrgang 1937, ist Historikerin und war Lehrerin an der Kantonsschule Sargans sowie Erwachsenenbildnerin. Sie ist Autorin von Büchern und Artikeln zur Kirchen- und Frauengeschichte.

Marianne Jehle-Wildberger

«Du bist wirklich souverän»

Die religiös-soziale Anwältin Susanne Steiner-Rost (1908–1991)

Susanne Steiner-Rost war eine der wenigen Schweizer Frauen, die in den Jahrzehnten vor der Einführung des Frauenstimmrechts 1971 öffentlich in Erscheinung traten. Sie war Fürsprecherin der sozial Schwachen und treibende Kraft für die Rechtsgleichheit von Frauen und für die Mädchenbildung. Mit ihrer religiös-sozialen Gesinnung gehörte sie zum Kreis um das Ehepaar Clara und Leonhard Ragaz.
Als promovierte Juristin wurde sie 1939 Chefin der Schweizerischen Pflegerinnenschule – eine gewaltige und durch den Krieg zusätzlich erschwerte Aufgabe. Bis 1945 übte sie dieses Amt aus, dann heiratete sie den Anwalt und Politiker Paul Steiner, zog nach St. Gallen und gründete eine Familie. 1946 trat Susanne Steiner-Rost der Sozialdemokratischen Partei bei. Verschiedene Institutionen in Stadt, Kanton, Bund sowie Kirche beriefen sie in den folgenden Jahren in ihre Kommissionen. In diesen männerdominierten Gremien verschaffte sie sich als zumeist erste und oft während Jahren einzige Frau grossen Respekt.
Marianne Jehle-Wildberger wirft mit dieser Biografie ein Schlaglicht auf ein wichtiges Stück Schweizer Frauengeschichte.

- Biografie einer souveränen Frau
- Schweizer Frauengeschichte in den Jahrzehnten vor der Einführung des Frauenstimmrechts
- Religiös-soziale Bewegung in der Schweiz

in Koproduktion mit VGS Verlagsgemeinschaft St. Gallen
ca. 300 Seiten, 12,5 × 20 cm, Hardcover mit s/w-Fotos
ISBN 978-3-290-18382-0
ca. CHF 32.80 - EUR 29.90 - EUA 30.80
Auslieferung: April 2020

Bereits erschienen

Marianne Jehle-Wildberger
«Wo bleibt die Rechtsgleichheit?»
Dora Rittmeyer-Iselin (1902–1974) und ihr Einsatz für Flüchtlinge und Frauen

2018, 276 Seiten, Hardcover mit s/w-Fotos
ISBN 978-3-290-18177-2
CHF 29.80 - EUR 26.90 - EUA 27.70

auch erhältlich als **E-Book**

Marco Hofheinz, Kai-Ole Eberhardt (Hg.)

Römerbrief und Tageszeitung!

Politik in der Theologie Karl Barths

Die Theologie Karl Barths hat aufgrund ihrer politischen und gesellschaftskritischen Ausrichtung eine besondere Bedeutung. Ihre politische Dimension gewann sie gerade dadurch, dass Barth sich auf seine genuin theologische Arbeit konzentrierte, als ein kritischer Zeitgenosse aber neben der Bibel immer auch die Tageszeitung las und diese Lektüre in seine theologische Arbeit einfliessen liess.
Inwieweit lässt sich Barths politisches Denken auf gesellschaftliche Herausforderungen der Gegenwart anwenden? Die Autorinnen und Autoren der facettenreichen Beiträge suchen nach Antworten in den Bereichen Umwelt-, Friedens- und Sozialethik im europäischen wie amerikanischen Kontext. Grundlagenbeiträge runden den Band ab.

- Barths Ethik vor den Herausforderungen der Gegenwart
- Beiträge des wissenschaftlichen Nachwuchses, aus Politik und etablierter Barthforschung
- Barths Theologie trifft auf das Coronavirus, Fridays for Future und Kampfdrohnen-Einsätze

ca. 300 Seiten, 15 × 22,5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18376-9
ca. CHF 44.00 - EUR 40.00 - EUA 41.20
Auslieferung: April 2021

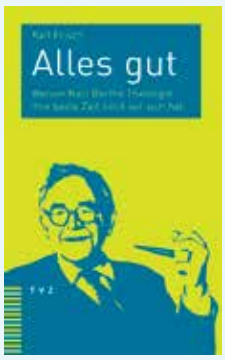
auch erhältlich als
E-Book

Marco Hofheinz, Dr. theol., Jahrgang 1973, ist Professor für Systematische Theologie an der Leibniz Universität Hannover.

Kai-Ole Eberhardt, Dr. theol., Jahrgang 1981, ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Systematische Theologie der Leibniz Universität Hannover.

Bereits erschienen

Ralf Frisch
Alles gut
Warum Karl Barths Theologie ihre beste Zeit noch vor sich hat



5. Aufl. 2019, 204 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18172-7
CHF 25.00 - EUR 19.90- EUA 20.50

Michael U. Braunschweig, Dr. theol., Jahrgang 1983, ist Leiter der Fachstelle «Reformierte im Dialog» der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und Oberassistent am Institut für Sozialethik der Universität Zürich.

Isabelle Noth, Dr. theol., Jahrgang 1967, ist Professorin für Seelsorge, Religionspsychologie und Religionspädagogik an der Theologischen Fakultät der Universität Bern.

Mathias Tanner, lic. sc. theol., Jahrgang 1979, ist Assistent am Institut für Empirische Religionsforschung der Universität Bern und Migrationsbeauftragter bei den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn.

Simon Hofstetter, Pfarrer, Dr. theol., Jahrgang 1981, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Dozentur für Diakoniewissenschaft der Theologischen Fakultät der Universität Bern sowie Beauftragter für Recht und Gesellschaft bei der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz EKS.

Bereits erschienen

Christina Caprez, Heidi Kronenberg, Martin Lehmann
Familienvielfalt
in der katholischen Kirche
Geschichten und Reflexionen
hg. von Arnd Bünker, Hanspeter Schmitt

Edition NZN bei TVZ
2015, 155 Seiten, Paperback
mit Farbfotografien
ISBN 978-3-290-20107-4
CHF 25.00 - EUR 21.90 - EUA 22.60

Michael U. Braunschweig, Isabelle Noth, Mathias Tanner (Hg.)

Gleichgeschlechtliche Liebe und die Kirchen

Zum Umgang mit homosexuellen Partnerschaften

Mit der «Ehe für alle» dürfen auch gleichgeschlechtliche Paare in der Schweiz heiraten. Für viele Kirchen ist dies eine Herausforderung: Was bedeutet diese gesellschaftliche Veränderung für das Verständnis von Ehe, wie es die biblischen Texte und auch die Lehre der Kirchen seit Jahrhunderten prägt? Wie gehen die Kirchen damit um, dass nun auch gleichgeschlechtliche Paare die Ehe eingehen können?
Die Beiträge von Autorinnen und Autoren aus Systematischer und Praktischer Theologie, aber auch aus Sozialwissenschaft und Exegese geben einen Überblick über den aktuellen Stand der Diskussion in Theologie, Kirche und Gesellschaft.
Mit Beiträgen von Manfred Belok, Michael U. Braunschweig, Frank Mathwig, Nathalie Meuwly, Isabelle Noth, David Plüss, Benjamin Schliesser und Mathias Tanner.

- «Ehe für alle» und die Kirchen der Schweiz
- Aktueller Überblick: Recht und Politik, Bibelwissenschaft, Praktische Theologie und Ethik
- Pointierter Beitrag aus der katholischen Pastoraltheologie

ca. 190 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18366-0
ca. CHF 29.80 - EUR 26.90 - EUA 27.70
Auslieferung: Februar 2021

auch erhältlich als **E-Book**

Simon Hofstetter (Hg.)

Gemeinsam Sorge tragen

Das Potenzial der Diakonie für sorgende Gemeinschaften

Wo die Grenzen der sozialstaatlichen Leistungen sichtbar und solidarische Strukturen in der Gesellschaft schwächer werden, steigt die Bedeutung nahräumlicher Unterstützungsnetzwerke wie etwa der «sorgenden Gemeinschaften», englisch *caring communities*. Unter dieser Bezeichnung entstehen in vielen Städten, Gemeinden und Quartieren Bewegungen mit dem Ziel einer neuen Sorgekultur, in der das Wohl aller im Zentrum steht, in der Menschen füreinander sorgen, einander umsorgen und gemeinsam Verantwortung tragen. Die Beiträgerinnen und Beiträger machen den Ansatz der *caring communities* zum Thema der kirchlichen Diakonie, erläutern seine Intentionen und fragen danach, wie sich diakonisch Engagierte und Kirchgemeinden in sorgenden Gemeinschaften verantwortlich einbringen können.

- *caring communities* als Teil von kirchlicher Diakonie in der Schweiz
- Wissenschaftliche und praxisorientierte Perspektive
- Materialsammlung für diakonisch Tätige

ca. 160 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18390-5
ca. CHF 32.80 - EUR 29.90 - EUA 30.80
Auslieferung: Juni 2021

auch erhältlich als **E-Book**

Frank Jehle

Verkündigung ist kein Monolog

Kunst- und Themapredigten für heute

Eine Predigt ist kein Monolog, sondern Teil eines Gesprächs zwischen Pfarrer und Gemeinde, in das zentrale Fragen eingegangen sind: Was ist der Sinn des Lebens? Gibt es einen Gott? Was heisst «glauben»? Warum müssen Unschuldige leiden?
In seinen Predigten greift Frank Jehle diese Fragen auf, indem er oft von einem Kunstwerk ausgeht. So spielen künstlerische Werke eine grosse Rolle – von romanischen Reliefs über Bilder von Albrecht Dürer und Pablo Picasso bis hin zu den Vögeln auf der Autobahnbrücke Grauholz des zeitgenössischen Künstlers Hans Thomann.
Aber auch in Themapredigten, im Predigtzyklus zu Hiob oder in den reformatorischen «Solas» sucht Frank Jehle nach Antworten für heute – Widerspruch erwünscht. Der Band ist ein engagiertes Plädoyer für die heute oft als veraltet abgetane Predigt.

- Predigten zu Kunstwerken der Gegenwart und Bilderschätzen der Vergangenheit
- Orientierung und Ermutigung in Fragen des christlichen Glaubens
- Impulse für die eigene Predigttätigkeit

ca. 200 Seiten, 12,5 × 20 cm, Hardcover
ISBN 978-3-290-18368-4
ca. CHF 29.80 - EUR 26.90 - EUA 27.70
Auslieferung: März 2021

auch erhältlich als **E-Book**

David Plüss, Sabine Scheuter (Hg.)

Gott in der Klimakrise

Herausforderungen für Theologie und Kirche

Seit gut 50 Jahren werden Umweltfragen in Predigten, Konfirmationsstunden und kirchlichen Initiativen klug, engagiert und theologisch sorgfältig thematisiert. Aber wie weit trägt diese Auseinandersetzung? Das Thema Schöpfung ist nicht mehr zu trennen von den Herausforderungen, vor die uns die Klimakrise stellt. Sie hat nicht nur ethische Implikationen, sondern sie geht tiefer, erschüttert auch Glaubenswahrheiten und Gottesbilder.
Wie kann man beten angesichts dessen, was der Erde droht? Gibt es Glaubenssätze, denen man heute nicht mehr zustimmen kann? Oder die man umformulieren, anders denken muss? Und wie können Menschen in ihrer Sorge um die Zukunft seelsorglich begleitet werden?
Die Autorinnen und Autoren stellen die nötigen Fragen und benennen Probleme und Aufgaben.

- Schöpfungsglaube, hinterfragt durch die Klimakrise
- Klimakrise und Spiritualität in Literatur und Film
- Mehr als nur die «Bewahrung der Schöpfung»

denkmal, Band 10
ca. 152 Seiten, 14,8 × 21 cm, Paperback
ISBN 9978-3-290-18378-3
ca. CHF 26.00 - EUR 22.90 - EUA 23.60
Auslieferung: April 2021

auch erhältlich als **E-Book**

Frank Jehle, Dr. theol., Jahrgang 1939, lebt als Universitätspfarrer und Dozent für evangelische Theologie im Ruhestand in St. Gallen. In den Jahren 2001 bis 2007 war er Radioprediger beim Schweizer Radio.

David Plüss, Dr. theol., Jahrgang 1964, ist Professor für Homiletik, Liturgik und Kirchentheorie der Theologischen Fakultät der Universität Bern.

Sabine Scheuter, Pfarrerin, ist Beauftragte für Personalentwicklung und Diversity in der Abteilung Kirchenentwicklung der Reformierten Kirche Zürich.

Bereits erschienen

Marion Muller-Colard
Als mir das Licht unerträglich wurde
Auf dem Weg zu einem anderen Gott

2019, 112 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18251-9
CHF 19.80 - EUR 17.90 - EUA 18.50

Christian Cebulj, Dr. theol., Jahrgang 1964, ist Professor für Religionspädagogik und Katechetik an der Theologischen Hochschule Chur. Er ist z. Zt. geschäftsführender Leiter des Pastoralinstituts der Theologischen Hochschule Chur.

Thomas Schlag, Dr. theol., Jahrgang 1965, ist Professor für Praktische Theologie und Leiter des Zentrums für Kirchenentwicklung (ZKE) an der Universität Zürich.

Wolfgang W. Müller, Dr. theol., Jahrgang 1956, ist Professor für Dogmatik an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern und Leiter des Ökumenischen Instituts Luzern.

Franc Wagner, Dr. phil. in Linguistik und Philosophie, ist Gastprofessor an der Università degli Studi di Modena und hat Lehraufträge in verschiedenen Ländern. Seit 2008 Koordinator des Graduiertenkollegs «Text und Normativität – TeNOR» und der Vorlesungsreihe «Gerechtigkeit» an der Universität Luzern.

Christian Cebulj, Thomas Schlag (Hg.)

Zwischen Kreuzfahrt und Klosterküche

Formen kirchlicher Präsenz im Tourismus

Kirche und Tourismus haben viele Schnittstellen: Das Pilgern boomt, Citykirchen und Bergkapellen laden zum Verweilen ein, Kathedralen und Klöster gehören zu den Hauptattraktionen des Kulturtourismus. In Ferien und Freizeit nehmen sich viele Menschen nicht nur Zeit für Bildung, sondern auch für Sinnfragen und Spiritualität – Bereiche, in denen sie den Kirchen eine hohe Kompetenz zuschreiben.
Die Beiträge bringen die zwei Perspektiven zusammen: Sie zeigen aktuelle Trends im Tourismus auf und fragen nach den Konsequenzen für Theologie und Kirchenentwicklung.

- Mit Beispielen aus St. Moritz, Lenzerheide, Zürich, Mariastein u. a.
- Für die Zusammenarbeit von Kirchgemeinden und Tourismusverantwortlichen
- Inspirationen für neue Formen von Kirchesein

Forum Pastoral, Band 8
ca. 160 Seiten, 15 × 22,5 cm, Paperback mit Abb.
ISBN 978-3-290-20207-1
ca. CHF 28.00 - EUR 25.00 - EUA 25.80
Auslieferung: April 2021

Wolfgang W. Müller, Franc Wagner (Hg.)

Ökumene in säkularer Gesellschaft

Die Ökumene hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Zum einen wird vermehrt auf den interreligiösen Dialog gesetzt, zum anderen bildet die säkulare Gesellschaft mit ihrer sich grundlegend wandelnden Einbettung von Religiosität und Kirche ein verändertes Umfeld der ökumenischen Theologie. Das erfordert eine aktuelle Standortbestimmung des ökumenischen Dialogs, der mit der konkreten ökumenischen Praxis in den Kirchen vor Ort zu verbinden ist. Die Beiträgerinnen und Beiträger reflektieren dies theologisch. Dabei wird auch die Notwendigkeit des lokal verorteten Engagements des Ökumenischen Instituts Luzern deutlich, dessen Arbeit auf die Grundfragen ökumenischen Denkens und Handelns zurückführt.
Mit Beiträgen von Angela Berlis, Maria Brun, Volker Kauder, Kardinal Kurt Koch, Daniel Kosch, Antonius Liedhegener, Kardinal Karl Lehmann, Markus Ries, Christian M. Rutishauser, Lorenzo Scornaienchi, Christoph Sigrist und Peter Strasser.

- Ökumene in Theorie und Praxis
- Beiträge aus verschiedenen christlichen Kirchen
- Möglichkeiten und Grenzen der Ökumene heute

Schriften Ökumenisches Institut Luzern, Band 13
ca. 200 Seiten, 12.5 × 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-20203-3
ca. CHF 32.00 - EUR 28.90 - EUA 29.80
Auslieferung: Juni 2021

Bereits erschienen

Urs Pilgrim
Was hilft?
Medizin und Religion in Bildern aus dem Kloster Muri

Edition NZN bei TVZ
2020, 205 Seiten, Paperback mit Farbfotografien
ISBN 978-3-290-20191-3
CHF 34.80 - EUR 31.50 - EUA 32.40

auch erhältlich als **E-Book**

auch erhältlich als **E-Book**

Katja Voges

Religionsfreiheit im christlich-muslimischen Dialog

Optionen für ein christlich motiviertes und dialogorientiertes Engagement

Weltweit sind Menschen aller Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften in ihrer religiösen Freiheit bedroht. Katja Voges nähert sich dem Thema Religionsfreiheit aus einer christlich-theologischen und dialogorientierten Perspektive. In Auseinandersetzung mit der Theologie des muslimischen Denkers Abdullah Saeed fragt sie danach, was es bedeutet, Religionsfreiheit als eine gemeinsame Herausforderung für Christinnen und Christen und Musliminnen und Muslime zu begreifen. Leitend ist die Überzeugung, dass ein besonderes Dialogpotenzial entsteht, wenn der Einsatz für Religionsfreiheit von einer in den Religionen selbst verankerten Haltung der Freiheit und der Suche getragen ist. Katja Voges erarbeitet Optionen, die dazu beitragen, den interreligiösen Dialog im Einsatz für Religionsfreiheit zu nutzen und zu stärken.

- Auseinandersetzung mit einem muslimischen Theologen aus christlicher Perspektive
- Praxisbeispiele zum Thema Religionsfreiheit weltweit
- An den Menschenrechten orientierter Dialog

Beiträge zu einer Theologie der Religionen, Band 21
ca. 340 Seiten, 15 × 22,5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18386-8
ca. CHF 46.00 - EUR 42.00 - EUA 43.20
Auslieferung: Mai 2021

auch erhältlich als **E-Book**

Tobias Specker

Gottes Wort und menschliche Sprache

Christliche Offenbarungstheologie und islamische Positionen zur Unnachahmlichkeit des Korans

Gottes Wort steht im Mittelpunkt des christlichen wie des islamischen Glaubens. Damit sind Offenbarung und Sprache in beiden Religionen eng aufeinander bezogen. Tobias Specker bringt islamische und christliche Theologie, Literaturwissenschaft und phänomenologische Philosophie miteinander ins Gespräch – und entwirft so eine Theologie des Wortes Gottes im interreligiösen Kontext. Ausgehend vom Topos der Unnachahmlichkeit des Korans, der Analyse arabisch-christlicher Positionen und aktueller Ansätze hermeneutischer Theologie wird ein dialogbereiter und differenzbewusster christlicher Zugang zum Koran entwickelt.

- Eine Wort-Gottes-Theologie in interreligiöser Perspektive
- Grundlinien eines christlichen Zugangs zum Koran
- Koranhermeneutik und Literaturwissenschaft

Beiträge zu einer Theologie der Religionen, Band 22
ca. 700 Seiten, 15 × 22,5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18394-3
ca. CHF 84.00 - EUR 76.00 - EUA 78.20
Auslieferung: Juni 2021

auch erhältlich als **E-Book**

Katja Voges, Dr. des., Jahrgang 1985, ist Referentin für Menschenrechte und Religionsfreiheit beim Internationalen Katholischen Missionswerk *missio* in Aachen.

Tobias Specker SJ, Dr. theol., Jahrgang 1971, ist Inhaber des Stiftungslehrstuhls «Katholische Theologie im Angesicht des Islam» an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt a. M.

Bereits erschienen

Reinhold Bernhardt
Klassiker der Religionstheologie im 19. und 20. Jahrhundert
Historische Studien als Impulsgeber für die heutige Reflexion

Beiträge zu einer Theologie der Religionen, Band 20
2020, 342 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18331-8
CHF 39.00 - EUR 34.90 - EUA 35.90

Erich Bosshard-Nepustil, Dr. theol., Jahrgang 1959, ist Titularprofessor für Altes Testament an der Universität Zürich und Pfarrer in der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich.

Angelina Greeff, lic. phil. I, 1985, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Stadtarchiv Zürich und als Lehrerin in der Erwachsenenbildung tätig.

Der Verein für reformierte Blindenseelsorge im Kanton Zürich (RBS) berät und begleitet Betroffene und Angehörige und baut eine Brücke zwischen den verschiedenen Welten.

Erich Bosshard-Nepustil

Die Stadt in Jesaja 24–27

In der sogenannten Jesaja-Apokalypse (Jes 24–27) ist mehrfach von einer namenlosen Stadt die Rede. Deren Verknüpfung mit Moab konnte bisher noch nicht zufriedenstellend geklärt werden. Erich Bosshard-Nepustil versteht diese Stadt als ein Resultat innerbiblischer Textauslegung: Sie ist Weltstadt, in der verschiedene Städte kumuliert sind, und Gegengrösse zu Jerusalem. Neu berücksichtigt er zum einen konsequent den literarischen Kontext der Abraham-Erzählungen und der Urgeschichte; dabei erweist sich Sodom als Prototyp für die Weltstadt und als Missing Link zwischen ihr und Moab. Zum anderen führt er die Bedeutung der Vernichtung der Stadt im kosmischen Endgericht auf die Verurteilung der hellenistischen Polis-Kultur durch die Verfasserschaft von Jesaja 24–27 zurück.

- Stadtkultur im Alten Testament
- Innerbiblische Textauslegung
- Verbindung von Urgeschichte und Endgericht

AThANT, Band 111
ca. 168 Seiten, 16 × 23,5 cm, Hardcover
ISBN 978-3-290-18364-6
ca. CHF 52.00 - EUR 47.00 - EUA 48.40
Auslieferung: Februar 2021

Angelina Greeff

75 Jahre Reformierte Blindenseelsorge

Gelebte Inklusion – ein Werk setzt Zeichen!

Herausgegeben vom Verein für reformierte Blindenseelsorge im Kanton Zürich

Gelebte Inklusion kennzeichnet das Wirken der Reformierten Blindenseelsorge seit ihrer Gründung 1946. Immer wieder schuf sie in den vergangenen 75 Jahren Verbindungen zwischen blinden, sehbehinderten und sehenden Menschen – zwischen Betroffenen selbst wie zwischen Sehenden und Menschen mit einer Sehbeeinträchtigung.
Das Buch beleuchtet die diversen Angebote der Reformierten Blindenseelsorge und das Wirken der bisherigen drei Blindenseelsorger. Ein Blick zurück legt offen, wie Blinde zu Zwinglis Zeiten in Zürich lebten und welche Errungenschaften dazu beitrugen, dass Blinde und Sehbehinderte in der Schweiz heute weitestgehend selbstbestimmt leben können. Die Geschichte der Reformierten Blindenseelsorge macht deutlich, dass gerade auch kleine Institutionen wesentlich zur gelingenden Inklusion beitragen. Porträts und Interviews von Betroffenen und im Blindenwesen Tätigen zeigen Persönlichkeiten, die kämpften, liebten – und nie müde wurden, zu glauben.

- Lebendiges Bild von Inklusion
- Geschickte Verflechtung von Interviews und historischem Material

ca. 100 Seiten, 14,8 × 21 cm, Paperback mit Abbildungen
ISBN 978-3-290-18401-8
ca. CHF 19.80 - EUR 17.90 - EUA 18.50
Auslieferung: Juni 2021

Bereits erschienen

Andreas Schüle
Die Urgeschichte (Genesis 1–11)

Zürcher Bibelkommentare AT, Band NF 1.1
2. Auflage 2020, 193 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-17527-6
CHF 48.00 - EUR 35.00 - EUA 36.00

auch erhältlich als **E-Book**

auch erhältlich als **E-Book**

Georg Kalinna

Der Mensch als antwortendes Wesen

Gedanken zur gegenwärtigen Verantwortungsethik

Mit einem Vortrag von H. Richard Niebuhr

H. Richard Niebuhr (1894–1962), im deutschen Sprachraum weniger bekannt als sein älterer Bruder Reinhold Niebuhr, gilt in den USA als einer der bedeutendsten Theologen des 20. Jahrhunderts. Der von Niebuhr auf Deutsch verfasste, bislang unveröffentlichte Vortrag zum «Sinn der Verantwortlichkeit» ist aktueller denn je. Seine Theologie und vor allem seine Theorie des responsiven Selbst geben nicht nur wertvolle Impulse zu theologischen Grundfragen, sondern auch zu aktuellen ethischen Herausforderungen. «Verantwortungsethik» ist spätestens seit den kirchlichen und theologischen Auseinandersetzungen um die Flüchtlingspolitik erneut ein stark diskutiertes und umstrittenes Themenfeld.
Georg Kalinna arbeitet anhand von Niebuhrs Vortrag Perspektiven einer zeitgemässen gegenwärtigen Verantwortungsethik heraus.

- Verantwortung als Grundkategorie ethischer Debatten
- Impulse für heutige politische Ethik und Umweltethik
- Bislang unveröffentlichter Vortrag von H. Richard Niebuhr

Theologische Studien, Band 16
ca. 100 Seiten, 14 × 21 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18380-6
ca. CHF 22.00 - EUR 19.90 - EUA 20.50
Auslieferung: April 2021

Simon Peng-Keller, David Neuhold (Hg.)

Seelsorge-dokumentation in digitalen Patienten-dossiers

Rechtswissenschaftliche und theologische Erkundungen

Die seelsorgliche Kommunikation und Dokumentation gehört zu den Standards heutiger interprofessioneller Palliative Care – und wird von Zertifizierungsorganisationen auch eingefordert. Dokumentation klinischer Seelsorge schafft Transparenz und kann zu einer ganzheitlichen Gesundheitsversorgung beitragen. Doch bewegen sich Seelsorgende damit gegenwärtig noch auf dünnem Eis: Rechtliche Fragen der vielfältigen Schweizer Rechts- und Kirchenlandschaft spielen eine zentrale Rolle und sind teilweise noch ungeklärt.
In dieser Theologischen Studie wird erstmals in systematischer Weise diskutiert, was aktuell möglich und legitim ist, was die historischen und theologischen Hintergründe sind und vor allem auch: Wie kann sich eine Praxis künftig entwickeln?
Mit Beiträgen von Thomas Gächter, Astrid Kaptijn, Sarah Leoni-Hack, Claudius Luterbacher, Pascal Mösli, David Neuhold, Simon Peng-Keller, Martina Tollkühn.

- Erste Publikation zu neuem Forschungsgebiet
- Überblick über die aktuelle Situation in der Schweiz

Theologische Studien, Band 17
ca. 100 Seiten, 14 × 21 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18388-2
ca. CHF 22.00 - EUR 19.90 - EUA 20.50
Auslieferung: Juni 2021

Georg Kalinna, Dr. theol., Jahrgang 1988, ist Assistent am Lehrstuhl für Systematische Theologie II (Reformierte Theologie) an der Universität Göttingen.

Simon Peng-Keller, Dr. theol., Jahrgang 1969, ist Professor für Spiritual Care an der Theologischen Fakultät der Universität Zürich.

David Neuhold, PD Dr. theol., Jahrgang 1976, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur Spiritual Care in Zürich sowie der SZRKG/RSHRC an der Universität Freiburg (Schweiz).

Bereits erschienen

Georg Bollig, Rita Famos, Matthias Fischer, Eva Niedermann, Heinz Rüegger
Letzte Hilfe
Schwerkranke und sterbende Menschen begleiten
Schweizer Ausgabe herausgegeben von der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich

2020, 104 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18338-7
CHF 14.80 - EUR 13.50 - EUA 13.90

auch erhältlich als **E-Book**

auch erhältlich als **E-Book**

Peter G. Kirchschläger, Dr. theol., lic. phil., Jahrgang 1977, ist Professor für Theologische Ethik und Leiter des Instituts für Sozialethik ISE an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern.

Cla Reto Famos, Dr. theol., ist geschäftsführender Direktor des Jacobs Center for Productive Youth Development der Universität Zürich und Dozent der Theologischen Fakultät der Universität Zürich.

Dieter Kraus, Dr. iur. LL.M. (Edin.), ist Referent am Gerichtshof der Europäischen Union, Luxemburg.

René Pahud de Mortanges, Dr. iur. utr., ist Professor am Institut für Religionsrecht der Universität Freiburg (Schweiz).

Christoph Winzeler, Dr. iur. utr., LL.M. (Harvard), Advokat, ist Titularprofessor Universität Freiburg am Lehrstuhl für Rechtsgeschichte und Kirchenrecht der Universität Freiburg (Schweiz).

Bereits erschienen

Christian Metzenthin (Hg.)
Phänomen Verschwörungstheorien
Psychologische, soziologische und theologische Perspektiven

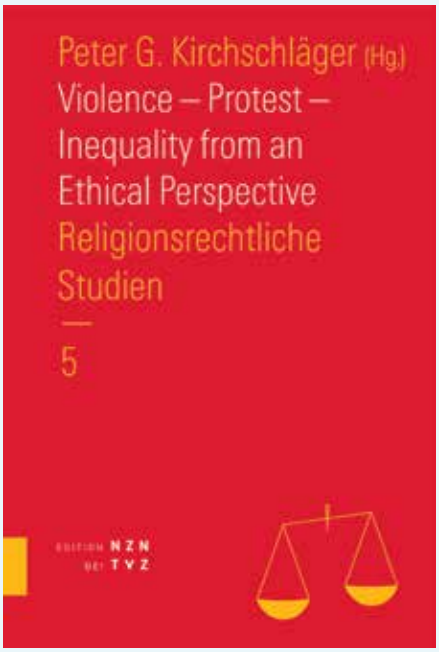
2019, 132 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18259-5
CHF 24.80 - EUR 21.90 - EUA 22.60

Peter G. Kirchschläger (Hg.)

Violence – Protest – Inequality from an Ethical Perspective

Violence is perceived and practiced as a legitimate expression of dissatisfaction in different countries worldwide. The contibutors aim for a reflection from an ethical perspective of the current global phenomenon in different countries of violence as a form of articulating political protest and because of growing inequality.
The terms violence, protest and inequality should be related from an ethical point of view across the boundaries of academic disciplines, states, cultures, traditions, religions and worldviews. In addition, the reasons for this phenomenon should be asked and answers sought from an ethical point of view. The differentiation between demonstrations as part of a democratic opinion-forming and decision-making process and the risk of their instrumentalization by violent groups for their own purposes is also considered. Finally, from an ethical point of view, there is also the question of the potential, the impact and the contribution of democratic participation possibilities for peaceful coexistence in a society.

- Einordnung von Gewalt als Ausdruck politischen Protests
- Analyse-Instrument für Entscheidungsträger
- Zusammenhang von wachsender Ungleichheit und politischem Protest



Religionsrechtliche Studien, Band 5
ca. 300 Seiten, 15 × 22,5 cm, Hardcover
ISBN 978-3-290-20201-9
ca. CHF 55.00 - EUR 50.00 - EUA 51.50
Auslieferung: April 2021

Schweizerisches Jahrbuch für Kirchenrecht / Annuaire suisse de droit ecclésial 2019

Herausgegeben im Auftrag der Schweizerischen Vereinigung für evangelisches Kirchenrecht von Cla Reto Famos, Dieter Kraus, René Pahud de Mortanges, Christoph Winzeler

Das Schweizerische Jahrbuch für Kirchenrecht / Annuaire suisse de droit ecclésial befasst sich mit der ganzen Breite des Kirchenrechts in der Schweiz, angefangen mit dem Recht der evangelisch-reformierten Kirchen sowie der römisch-katholischen Kirche und ihrer Kantonalkirchen, sodann dem Religionsrecht des Bundes und der Kantone. Dabei bezieht das Jahrbuch auch rechtliche Fragestellungen im Zusammenhang mit ausserchristlichen Religionen ein. So schafft es ein Forum, das kirchliche Praxis und wissenschaftliche Öffentlichkeit miteinander verbindet, und verleiht dem schweizerischen Kirchenrecht in der Öffentlichkeit eine besser hörbare Stimme. Ergänzt wird das Jahrbuch durch Beihefte, die in unregelmässigen Abständen erscheinen.

- Bewährtes ökumenisches Forum
- Fragestellungen aus Kirchen- wie Religionsrecht
- Beiträge auf Deutsch und Französisch

ca. 270 Seiten, 15 × 22,5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18396-7
ca. CHF 92.00 - EUR 83.00 - EUA 85.40
Bereits erschienen

auch erhältlich als **E-Book**

auch erhältlich als **E-Book**

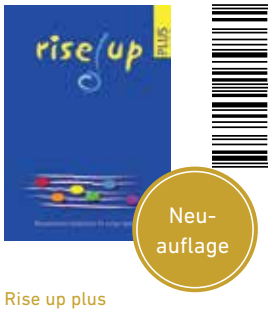
Anemone Eglin
Handauflegen mit Herz und Verstand
Hintergrund – Praxis – Reflexionen
ISBN 978-3-290-18214-4
CHF 18.00 - EUR 16.00 - EUA 16.50

Alles hat seine Zeit
Ein Lesebuch zur Hochaltrigkeit
hg. von Kurt Seifert, Monika Stocker
ISBN 978-3-290-17841-3
CHF 24.80 - EUR 21.90 - EUA 22.60

Ruth Näf Bernhard
Ich liege wach und bin wie ein Vogel
150 Psalmen. 150 Gedichte
ISBN 978-3-290-18329-5
CHF 24.80 - EUR 21.90 - EUA 22.60

Susanne Brauer, Anouk Holthuizen
Glaube und Rituale im medizinischen Kontext
ISBN 978-3-290-20187-6
CHF 24.00 - EUR 21.90 - EUA 22.60

Ulrich Luz
Das Neue Testament – Wer, Was, Wo für Einsteiger
Unter Mitarbeit von Nicht-Theologinnen und Nicht-Theologen
ISBN 978-3-290-18185-7
CHF 21.00 - EUR 19.00 - EUA 19.60



Rise up plus
Ökumenisches Liederbuch
ISBN 978-3-290-17986-1
CHF 16.80 - EUR 16.80 - EUA 17.30

Der Schatz im Acker
Vierzig Texte aus der Bibel
hg. von der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich
ISBN 978-3-290-18287-8
CHF 9.80 - EUR 8.90 - EUA 9.20

Alex Kurz (Text), Rolf Sutter (Fotos)
... denn du bist bei mir
Gedanken zu Psalm 23 in schweren Zeiten
ISBN 978-3-290-17868-0
CHF 6.50 - EUR 5.90 - EUA 6.10

Peter Opitz
Ulrich Zwingli
Prophet, Ketzer, Pionier des Protestantismus
ISBN 978-3-290-17828-4
CHF 22.80 - EUR 19.90 - EUA 20.50

Christine Christ-von Wedel
Die Äbtissin, der Söldnerführer und ihre Töchter. Katharina von Zimmern im politischen Spannungsfeld der Reformationszeit
ISBN 978-3-290-18255-7
CHF 38.00 - EUR 33.90 - EUA 34.90

«Hör nicht auf zu singen»
Zeuginnen der Schweizer Reformation
hg. von Rebecca A. Giselbrecht, Sabine Scheuter
ISBN 978-3-290-17850-5
CHF 39.80 - EUR 35.90 - EUA 37.00

Amy Nelson Burnett, Emidio Campi (Hg.)
Die schweizerische Reformation
Ein Handbuch
ISBN 978-3-290-17887-1
CHF 90.00 - EUR 80.00 - EUA 82.30

Ruedi Heinzer
Sonntagsjass
36 theologische Einfälle zum Kartenspiel
ISBN 978-3-290-18204-5
CHF 22.00 - EUR 19.90 - EUA 20.50

«Ich mag das Haschen nach Wind»
Spiritualität im Werk von Gerhard Meier (1917–2008)
hg. von Richard Kölliker
ISBN 978-3-290-17873-4
CHF 29.80 - EUR 26.80 - EUA 27.70

Renold Blank
Zehn brennende Fragen zu Leben und Tod
ISBN 978-3-290-20185-2
CHF 22.80 - EUR 22.80 - EUA 20.50

Ralf Frisch
Er
Ein Zwiegespräch mit dem Mann, der Jesus erfand
ISBN 978-3-290-18300-4
CHF 25.00 - EUR 19.90 - EUA 20.50

2043 Seiten, 12,9 x 20 cm
Hardcover rot
ISBN 978-3-85995-241-6
CHF 26.80 - EUR 24.50

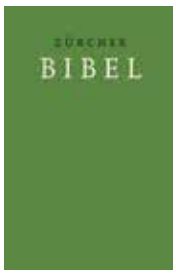
Schulbibel rot

- mit farbigem Bild- und Informationsteil (92 S.)
- mit Einleitungen und Glossar
- einspaltig
- Schriftgrösse 100 %

1951 Seiten, 12,9 x 20 cm
Leinen grün
ISBN 978-3-85995-245-4
CHF 32.00 - EUR 24.90

Leinen grün

- mit Einleitungen und Glossar
- einspaltig
- Schriftgrösse 100 %



2251 Seiten, 12,9 × 20 cm,
Hardcover grün
ISBN 978-3-85995-256-0
CHF 25.00 - EUR 19.90

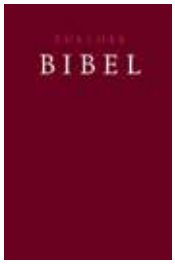
Hardcover grün

- mit deuterokanonischen Schriften
- mit Einleitungen und Glossar
- einspaltig
- Schriftgrösse 100 %

1977 Seiten, 14,2 x 22 cm
Hardcover farbig
ISBN 978-3-85995-243-0
CHF 60.00 - EUR 54.50

Kunstbibel

- mit 26 Schriftbildern von Samuel Buri
- mit Einleitungen und Glossar
- mit eingelegter Trauurkunde
- einspaltig
- Schriftgrösse 110 %



1951 Seiten, 14,2 x 22 cm
Leinen dunkelrot
ISBN 978-3-85995-246-1
CHF 38.00 - EUR 34.50

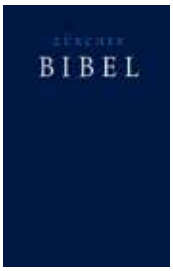
Traubibel Leinen dunkelrot

- mit Einleitungen und Glossar
- mit eingelegter Trauurkunde
- einspaltig
- Schriftgrösse 110 %

2251 Seiten, 14,2 × 22 cm,
Leinen rubinrot
ISBN 978-3-85995-257-7
CHF 38.00 - EUR 34.50

Traubibel Leinen rubinrot

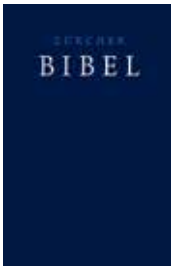
- mit deuterokanonischen Schriften
- mit Einleitungen und Glossar
- mit eingelegter Trauurkunde
- einspaltig
- Schriftgrösse 110 %



1482 Seiten, 12,9 x 20 cm
Leinen dunkelblau
ISBN 978-3-85995-249-2
CHF 30.00 - EUR 24.90

Leinen dunkelblau

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse 100 %



1482 Seiten, 12,9 x 20 cm
Hardcover dunkelblau
ISBN 978-3-85995-248-5
CHF 22.00 - EUR 17.90

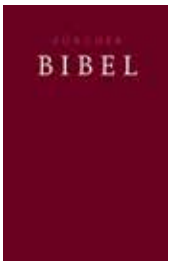
Hardcover dunkelblau

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse 100 %

456 Seiten, 12,9 x 20 cm
Leinen beige
ISBN 978-3-85995-250-8
CHF 17.80 - EUR 14.80

Das Neue Testament
Die Psalmen

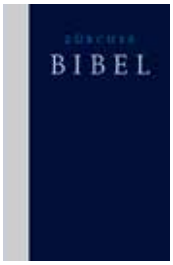
- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse 110 %



1482 Seiten, 19,4 x 30 cm
Hardcover burgunderrot
ISBN 978-3-85995-253-9
CHF 98.00 - EUR 79.90

Grossdruckbibel

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse: Grossdruck
- mit zwei Lesebändchen



1478 Seiten, 19,4 x 30 cm
Leinen blau mit Lederrücken
ISBN 978-3-85995-251-5
CHF 180.00 - EUR 150.00

Kirchenbibel

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse: Grossdruck
- mit vier Lesebändchen

272 Seiten, 13,2 × 20,5 cm,
Paperback orange
ISBN 978-3-85995-258-4
CHF 20.00 - EUR 18.00

Deuterokanonische Schriften

- mit Einleitungen
- einspaltig
- Schriftgrösse 100 %

Unsere Verlagsauslieferungen

Schweiz
AVA Verlagsauslieferung
Centralweg 16 — CH-8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 762 42 00 — Fax +41 (0)44 762 42 10
avainfo@ava.ch

Deutschland
Brockhaus / Commission
Kreidlerstrasse 9 — D-70806 Kornwestheim
Tel. +49 (0)7154 1327 0 — Fax +49 (0)7154 1327 13
info@brocom.de

USA / Kanada
ISD Distributor of Scholarly Books
70 Enterprise Drive, Suite 2 — USA-Bristol, CT 06010
Tel. +1 860 584 6546 — Fax +1 860 540 1001
orders@isdistribution.com

Unser Aussendienst in der Schweiz

Stephanie Brunner
Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10A — CH-8910 Affoltern a. A.
Tel. +41 (0)44 762 42 47 — Fax +41 (0)44 762 42 49
s.brunner@scheidegger-buecher.ch

Angela Kindlimann
Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10A — CH-8910 Affoltern a. A.
Tel. +41 (0)44 762 42 46 — Fax +41 (0)44 762 42 49
a.kindlimann@scheidegger-buecher.ch

Urs Wetli
Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10A — CH-8910 Affoltern a. A.
Tel. +41 (0)44 762 42 41 — Fax +41 (0)44 762 42 49
u.wetli@scheidegger-buecher.ch

Unser Aussendienst in Deutschland

Mecklenburg-Vorpommern / Berlin / Brandenburg / Sachsen / Sachsen-Anhalt / Thüringen/ Hessen-Nord
Hansruedi Hausherr
Badenerstrasse 73 — CH-8004 Zürich
Tel. +41 (0)44 299 33 53 — Fax +41 (0)44 299 33 58
hansruedi.hausherr@tvz-verlag.ch

Nordrhein-Westfalen / Niedersachsen / Bremen / Hamburg / Schleswig-Holstein
Georg Karlstetter
Ferd.-Schmitz-Strasse 21 — D-53639 Königswinter
Tel. +49 (0) 171 314 05 47 — Fax +49 (0) 3222 373 76 29
karlstetter@me.com

Baden-Württemberg / Bayern / Hessen-Süd / Rheinland-Pfalz / Saarland
Matthias Mittelstädt
Stephanstrasse 6 — D-97070 Würzburg
Tel. +49 (0)931 565 51 — Fax +49 (0) 931 563 51
info@stephans-buchhandlung.de

TVZ Theologischer Verlag Zürich AG
Edition NZN bei TVZ
Verlag der Zürcher Bibel
Pano Verlag

TVZ Theologischer Verlag Zürich
Badenerstrasse 73
CH-8004 Zürich

Tel. +41 (0)44 299 33 55
Fax +41 (0)44 299 33 58

info@tvz-verlag.ch
www.tvz-verlag.ch

Ansprechpersonen im Verlag

Lisa Briner
Verlagsleiterin
Programm / Rechte und Lizenzen
lisa.briner@tvz-verlag.ch

Hansruedi Hausherr
Verlagsleiter
Vertrieb / Finanzen
hansruedi.hausherr@tvz-verlag.ch

Corinne Auf der Maur
Presse / Marketing / Lektorat
corinne.aufdermaur@tvz-verlag.ch

Bigna Hauser
Lektorat / Manuskriptprüfung
bigna.hauser@tvz-verlag.ch

Tobias Meihofer
Lektorat / Presse
tobias.meihofer@tvz-verlag.ch

Dorothea Meyer-Liedholz
Lektorat / Abdruckrechte
dorothea.meyer@tvz-verlag.ch

Markus Zimmer
Lektorat Edition NZN bei TVZ
markus.zimmer@tvz-verlag.ch

Der Theologische Verlag Zürich wird vom Bundesamt für Kultur mit einem Strukturbeitrag für die Jahre 2021–2022 unterstützt.

Zum 100. Geburtstag von Kurt Marti am 31. Januar 2021

Wenn Kurt Marti predigt, schreibt, sich politisch engagiert, dann tut er das immer pointiert. Das zeigen die vielfältigen Texte dieses Sprachvirtuosen genauso wie die ganz persönlichen Erinnerungen seiner Freunde, Nachbarn und Weggefährtinnen. Kurt Marti und seine Texte sind visionär – damals wie heute.

2020, 214 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18346-2
CHF 32.00 - EUR 28.90 - EUA 29.80

Ausgewählte Artikel, Essays, Tagebucheinträge, Predigten und Gedichte

2020, 254 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18348-6
CHF 28.00 - EUR 24.90 - EUA 25.60

Mit Beiträgen von Klaus Bäumlin, Ursula Bäumlin, Conradin Conzetti, Wolfgang Erk, Franz Hohler, Bertrand Knobel, Guy Krneta, Fredi Lerch, Stefanie Leuenberger und Joy Matter

2020, 174 Seiten, Paperback mit s/w-Fotos
ISBN 978-3-290-18350-9
CHF 16.80 - EUR 14.90 - EUA 15.40

Bestellung über die Buchhandlung:

Expl. Titel Preis

Expl. Titel Preis

Expl. Titel Preis

Expl. Titel Preis

Name Vorname

Strasse PLZ/Ort